

**Einsatz**

Die Fäkalienhebeanlagen compli 500 sind mit ihrer Leistungsabstufung und ihrem großen Stauvolumen für den Einsatz in Einfamilienhäusern mit größerem häuslichen Abwasseraufkommen vorgesehen. Dabei wurde auf bequeme Handhabung, raumsparende Aufstellung und leichte Installation besonderer Wert gelegt. Die überflutbare Anlage ermöglicht den generellen Einsatz in überschwemmungsgefährdeten Räumen. Die Steuerung muss in einem überflutungssicheren und gut belüfteten Raum installiert werden.

Der Behälter aus hochwertigem Polyethylen (PE) hat frei zugängliche Anschlussmöglichkeiten, eine oben liegende Reinigungsöffnung und einen Zulaufklemmflansch für die einfache Installation. Aufgrund ihrer zahlreichen Anschlussmöglichkeiten passen sich die Anlagen optimal ihrem Einsatzort an.

Die Zulaufhöhe kann je nach Zulaufleitung variiert werden:

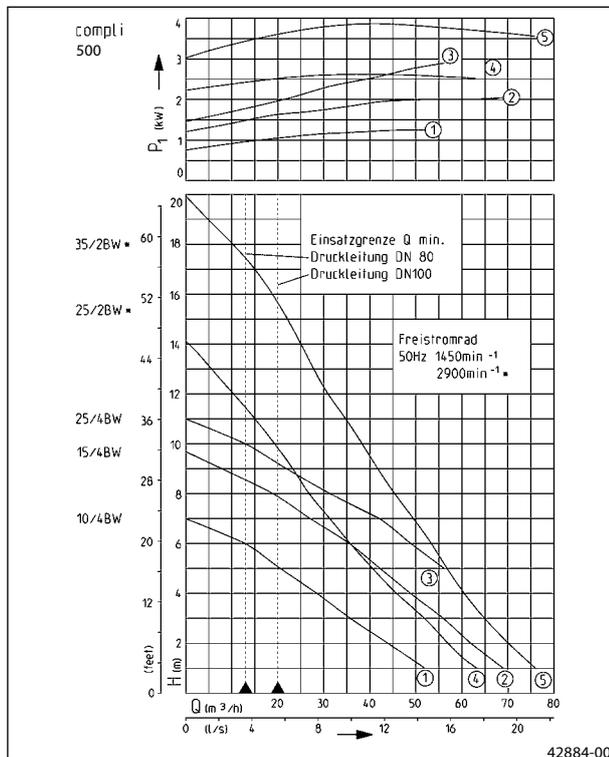
- DN 100: 180-205 mm (links), 250-300 mm (mitte) und 290-340 mm (rechts), jeweils stufenlos
- DN 150/DN 50: 180 mm (links), 275 mm (mitte) und 315 mm (rechts)

Für den Anschluss einer Zulaufleitung DN 100 liegt ein KG-Übergangrohr DN 150/DN 100 bei. Ein vertikaler Zulauf befindet sich an der Oberseite des Behälters für eine Zulaufleitung DN 150 oder DN 100. Bei Nichtverwendung des hinteren Zulaufs muss dieser mit dem Verschluss-Set DN 150 (Zubehör) geschlossen werden.

Die Freistromradpumpe mit 70 mm freiem Durchgang verleiht der Anlage eine hohe Betriebssicherheit.



**Kennlinie**



Konstruktionsänderungen vorbehalten Leistungstoleranz nach ISO 9906  
 Entsprechend DIN EN 12056 muss die Mindestfließgeschwindigkeit in der Druckleitung 0,7 m/s betragen. Diese Vorgabe ist als Einsatzgrenze im Q-H-Diagramm eingezeichnet.

- Steckerfertig
- Überflutbar
- Zulaufklemmflansch
- Vielseitige Anschlussmöglichkeiten
- PE-Behälter
- Freistromrad



## Fäkalienhebeanlagen

Typ	Behälterinhalt l	Zulaufhöhe Ø mm	Freier Durchgang mm	Zulaufklemmflansch	Anschlussflansch PN 10	Anschluss Druckleitung	Lüftung	Gewicht ca.	Art.-Nr.
compli 510/4 BW	115		70	DN 150	DN 80	DN 100	DN 70	63 kg	JP 09191
compli 515/4 BW	115	Variabel, siehe Hauptmaße	70	DN 150	DN 80	DN 100	DN 70	63 kg	JP 09192
compli 525/4 BW	115		70	DN 150	DN 80	DN 100	DN 70	63 kg	JP 09193
compli 525/2 BW	115		70	DN 150	DN 80	DN 100	DN 70	70 kg	JP 09194
compli 535/2 BW	115		70	DN 150	DN 80	DN 100	DN 70	73 kg	JP 09195

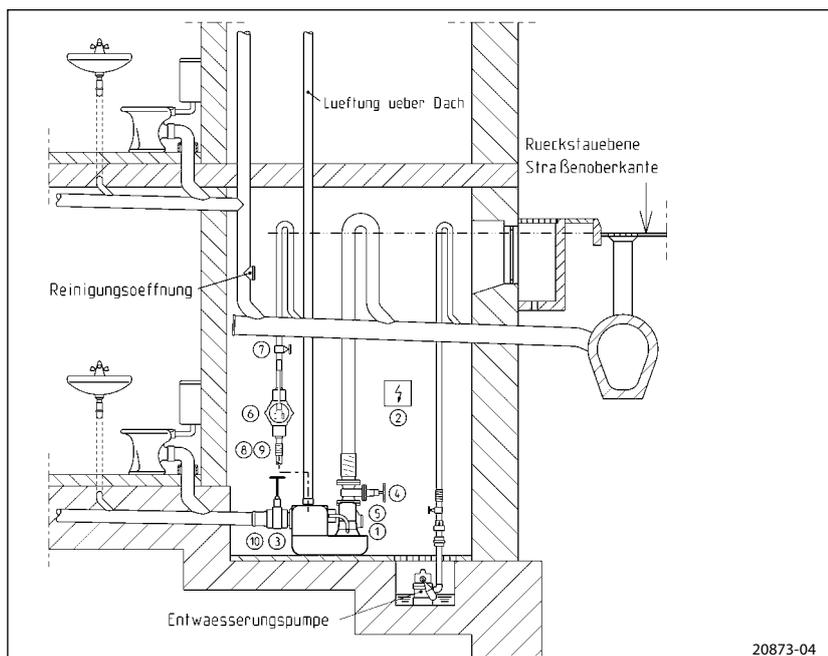
## Leistungen

Typ	Förderhöhe H [m]	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	13	15	17	19
compli 510/4 BW	Fördermenge Q [m³/h]	52	44	37	29	22	13									
compli 515/4 BW		69	62	56	49	42	36	27	19							
compli 525/4 BW						56	49	42	32	22	13					
compli 525/2 BW		63	57	52	46	41	36	31	27	23	18	15	6			
compli 535/2 BW		76	70	65	61	57	53	49	45	42	38	34	28	22	15	6

## Elektrische Daten

Typ	Stromart	Spannung Volt	Motorleistung P <sub>1</sub> kW	P <sub>2</sub> kW	Strom Ampere	Leitung (4 m) Behälter-Steuerung	Leitung (1,5 m) Steuerung-Stecker	Stecker
compli 510/4 BW	D-Strom	3/N/PE~400	1,3	1,0	2,8	H07RN-F-6 G 1,5	H05VV-F-5 G 1,5	CEE-
compli 515/4 BW	D-Strom	3/N/PE~400	2,2	1,7	3,9	H07RN-F-6 G 1,5	H05VV-F-5 G 1,5	CEE-
compli 525/4 BW	D-Strom	3/N/PE~400	3,0	2,2	5,1	H07RN-F-6 G 1,5	H05VV-F-5 G 1,5	CEE-
compli 525/2 BW	D-Strom	3/N/PE~400	3,2	2,5	5,3	H07RN-F-6 G 1,5	H05VV-F-5 G 1,5	CEE-
compli 535/2 BW	D-Strom	3/N/PE~400	4,0	3,3	7,0	H07RN-F-6 G 1,5	H05VV-F-5 G 1,5	CEE-

## Einbaubeispiel

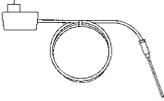
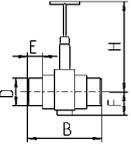
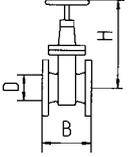
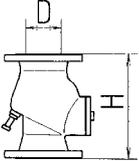
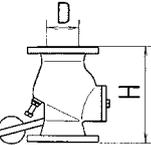
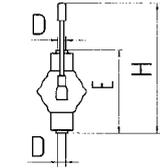
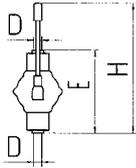
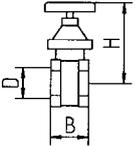
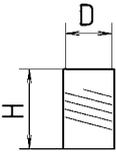


Alle Typen haben einen Anschlussflansch DN 80/ PN 10. Bei direktem Aufbau brauchen Rückschlagklappe und Absperrschieber für die Druckleitung deshalb nur in DN 80 gewählt werden. Die weiterführende Druckleitung wird mit Rohrstopfen DN 100 und der elastischen Verbindung angeschlossen.

Fäkalienhebeanlagen sind nach den Bau- und Prüfgrundsätzen der DIN EN 12056-1 zur Förderung von Fäkalien und häuslichem Abwasser, wie in der DIN 1986 T3 beschrieben, in der Gebäudeentwässerung einzusetzen. Sie sind entsprechend den Vorschriften der DIN EN 12056-4 mit Sammelbehälter innerhalb von Gebäuden, 60 cm freistehend für Bedienung und Wartung, einzubauen. Die Druckleitung muss über die örtlich festgelegte Rückstauenebene hochgeführt und eine nach DIN EN 12050-4 geprüfte Rückschlagklappe montiert werden. Die Lüftungsleitung ist lt. DIN EN 12056 über Dach zu führen.

**DIN EN 12056 Abs. 5.1** In Anlagen, bei denen der Abwasserzufluss nicht unterbrochen werden darf, ist eine Doppelanlage einzubauen.

## Zubehör

		Art.-Nr.															
	① <b>Dichtungskontrollgerät DKG</b> (für 25/2 BW und 35/2 BW)	JP 00252															
	② <b>Akku</b> für Steuerung für netzunabhängigen Alarm	JP 07562															
	③ <b>Zulaufschieber-PVC</b> (mit 2 Rohrstützen) für Zulauf 4" (DN 100), PN 1 für Zulauf 6" (DN 150), PN 2,5	<table border="1"> <tr> <td>H</td> <td>B</td> <td>E</td> <td>F</td> <td>D</td> </tr> <tr> <td>360</td> <td>295</td> <td>60</td> <td>81</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>660</td> <td>450</td> <td>110</td> <td>105</td> <td>160</td> </tr> </table>	H	B	E	F	D	360	295	60	81	110	660	450	110	105	160
H	B	E	F	D													
360	295	60	81	110													
660	450	110	105	160													
	④ <b>Keilflachschieber-GG*</b> für Druckseite 3" (DN 80), PN 10, DIN EN 1171	<table border="1"> <tr> <td>B</td> <td>D</td> </tr> <tr> <td>315</td> <td>180 DN 80</td> </tr> </table>	B	D	315	180 DN 80											
B	D																
315	180 DN 80																
	⑤ <b>Rückschlagklappe * R 80</b> , PN 4, Flansch PN 10, DIN 3202, DIN EN 12050-4 ohne Gegengewicht	JP 00706															
	<b>Rückschlagklappe * R 80 G</b> , PN 4, Flansch PN 10, DIN 3202, DIN EN 12050-4 mit Gegengewicht einstellbar	<table border="1"> <tr> <td>H</td> <td>D</td> </tr> <tr> <td>260</td> <td>80</td> </tr> </table>	H	D	260	80											
H	D																
260	80																
	<b>Kugelrückschlagventil * K 80</b> , PN 4, Flansch PN 10, DIN 3202, DIN EN 12050-4	JP 09842															
	⑥ <b>Handmembranpumpe</b> zur Notentsorgung (bis $H_{\text{geod}}$ 15 m)	<table border="1"> <tr> <td>H</td> <td>E</td> <td>D</td> </tr> <tr> <td>ca. 640</td> <td>430</td> <td>1½"</td> </tr> </table>	H	E	D	ca. 640	430	1½"									
H	E	D															
ca. 640	430	1½"															
	⑦ <b>Absperrschieber</b> , 1½" (DN 40), PN 16	<table border="1"> <tr> <td>H</td> <td>B</td> <td>D</td> </tr> <tr> <td>125</td> <td>max. 60</td> <td>1½"</td> </tr> </table>	H	B	D	125	max. 60	1½"									
H	B	D															
125	max. 60	1½"															
	⑧ <b>Elastische Verbindung</b> 1½" (DN 40), PN 4	<table border="1"> <tr> <td>H</td> <td>D</td> </tr> <tr> <td>120</td> <td>50</td> </tr> </table>	H	D	120	50											
H	D																
120	50																
	⑨ <b>Schelle</b> 1½"	JP 03571															
	⑩ <b>Verschluss-Set DN 150</b> erforderlich bei seitlichem Anschluss	JP 43156															

\* mit Schrauben und Dichtung

## Technische Daten

### Pumpe

Vertikal, einstufig, überflutbar, Freistromrad, Ringgehäuse mit vertikalem Abgang DN 80 auf Druckleitung DN 100, aufgeflanscht auf PE-Kunststoffbehälter mit Reinigungsöffnung.

### Lagerung

Durchgehende Welle für Pumpe und Motor, Kugellager fettgeschmiert.

### Motor

Überflutbar, Schutzart IP 68, Isolierstoffklasse F, Wicklungsthermostate zum Schutz des Antriebs vor Überhitzung, Einschaltung autom. über Niveauerfassung und Steuerung. Netzanschluss über CEE-Stecker 16 A, Betriebsart S 3 nach VDE.

### Dichtung

10/4-25/4 BW Radial-Wellendichtring 2-fach, 25/2 BW und 35/2 BW drehrichtungsunabhängige Siliciumkarbid-Gleitringdichtung mit Trockenlauf Eigenschaften. Ölkammer mit 2-fachem Radial-Wellendichtring zum Motorraum.

Anschlussmöglichkeit für Dichtungscontrollgerät bei 25/2 BW und 35/2 BW.

### Werkstoffe

Behälter aus korrosionsbeständigem und umweltverträglichem Polyethylen, Pumpen-, Motorgehäuse und Freistromrad aus verschleißfestem Grauguss, Welle aus Edelstahl (Ausführungen 10/4-25/4 BW) oder gegen das Fördergut voll abgedeckt (Ausführungen 25/2 und 35/2 BW), Netzzuleitung Gummischlauch.

### Lieferung

Steckerfertige Behälteranlage nach DIN EN 12050-1 mit Zulaufklemmflansch DN 150, KG Übergangrohr DN 150/100, aufgebauter Tauchpumpe und Anschlussflansch DN 80 mit Rohrstutzen Ø 110, einer elastischen Verbindung mit Schellen für Kunststoff-Druckrohr, HT-Überschiebmuffe DN 70 zum Anschluss der Lüftungsleitung, autom. Niveauerfassung, Steuerung (Schutzart IP 44) mit Motorschutz, Schaltschütz, Transformator, netzabhängiger Alarmanlage und potentialfreiem Schließer für die Sammeltörmeldung, mit optischer Anzeige von Drehrichtung, Alarm und Betrieb und Hand-0-Automatik-Schalter. Auf Anfrage ist auch die Ausstattung mit einer Mikroprozessor-Steuerung möglich.

Leitung Behälter-Steuerung: 4 m,

Leitung Steuerung-Stecker: 1,5 m.

Aufbaubehälter bitte nach Einbauzeichnung bestellen.

Vorgaben der DIN EN 12056-4 Abs. 5.1 und 5.2

- Arbeitsraum von 60 cm über und neben allen zu bedienenden Teilen der Hebeanlage
- Pumpensumpf für die Raumentwässerung
- Rückflussverhinderer auf der Druckseite
- Schmutzwasserschieber auf der Druckseite
- Schmutzwasserschieber auf der Zulaufseite
- Hebeanlagen müssen auftriebsicher eingebaut sein

## Hauptmaße compli 500 (mm)

